

Mögliche Materialien für die Müllkiste:

(Alt-)Papier	Verpackungen (Gelbe Tonne/Gelber Sack)	Restmüll
Papiertüten	Joghurtbecher ohne Deckel	Taschentücher (sauber/unbenutzt)
Werbeprospekte	Plastikflaschen (klein)	Bonbonpapier
Schreibpapier (einseitig bedruckt)	Flaschendeckel	Kaugummi-Verpackungen
Pappkarton (z. B. Cornflakes)	Snackverpackungen (z. B. Müsliriegel)	alte Schwämme
Schuhkarton	Plastiktüten	Radiergummireste
Eierkarton	Frischhaltefolie (frei von Essensresten)	Kassenzettel
Zeitungspapier	Tetrapaks (Milch-/Saftkartons)	verschmutztes Papier/ Küchenrollenpapier
Geschenkpapier (ohne Folie)	Verpackung von Käse/Wurst	kaputte kleine Spielzeugteile
alte Schulhefte	Plastikschalen (z. B. von Obst)	kaputte Stifte
Papierumschläge (Briefe)	Verpackungen von Süßigkeiten	Kerzenreste
Pappverpackungen (z. B. Zahnpasta/ Kekse)	leere Shampoo- oder Duschgelflaschen	Zahnbürsten
Klopapierrollen	Plastikbecher	alte Socken (einzeln)
Notizzettel	Einwegbesteck aus Plastik	Staubsaugerbeutel
Postkarten / alte Karten	Verpackungsfolien (z. B. von Nudeln)	kleine Gummiteile
	Luftpolsterfolie	Pflaster

Knifflige Materialien für Fortgeschrittene

Für ältere Kinder oder fortgeschrittene Gruppen können zusätzlich Materialien eingesetzt werden, die auf den ersten Blick nicht eindeutig zuzuordnen sind. Diese Gegenstände regen zum Nachdenken an und eignen sich gut, um Besonderheiten der Mülltrennung gemeinsam zu besprechen.

- **Verschmutzter Pizzakarton:** gehört in den Restmüll, da fettiges oder stark verschmutztes Papier nicht recycelt werden kann.
- **Kassenzettel aus Thermopapier:** gehört in den Restmüll, da er spezielle Beschichtungen enthalten kann und nicht ins Altpapier gehört.
- **Glänzendes oder folienbeschichtetes Geschenkpapier:** gehört in den Restmüll, da die Beschichtung das Recycling erschwert oder verhindert.
- **Beschichtete Verpackungen, z. B. Wurst-/Käsepapier, Burger-Boxen, Tiefkühlverpackungen, to-go-Becher:** gehören in die Gelbe Tonne bzw. den Gelben Sack, da das ursprüngliche Material, meist

Papier, mit Kunststoff, Aluminium oder Wachs kombiniert ist, um vor Feuchtigkeit oder Fett zu schützen.

- **Butterbrotpapier:** gehört meist in den Restmüll, da es chemisch behandelt und häufig durch Lebensmittelreste verschmutzt ist.
- **Butterwickler/-papier:** gehört in die Gelbe Tonne bzw. den Gelben Sack, da es sich um einen Aluverbundverpackung handelt und wichtige recycelbare Stoffe enthält. Das Papier sollte „löffelrein“, ohne große Butterreste, sein.
- **Benutzte Servietten:** gehören in den Restmüll, da verschmutztes Papier nicht als Altpapier recycelt werden kann.
- **Chipstüte:** gehört in die Gelbe Tonne bzw. den Gelben Sack, da sie meist aus Verbundmaterial besteht.
- **Leere Zahnpastatube:** gehört in die Gelbe Tonne bzw. den Gelben Sack.
- **Leere Kaffee kapseln:** gehören je nach Material in die Gelbe Tonne bzw. den Gelben Sack oder in eine spezielle Sammlung.
- **Joghurtbecher mit Aludeckel:** gehört in die Gelbe Tonne bzw. den Gelben Sack. Deckel und Becher sollten möglichst voneinander getrennt werden.
- **Getränkedose aus Aluminium:** gehört in die Gelbe Tonne bzw. den Gelben Sack.
- **Kunststoffverpackung mit Papieraufkleber:** gehört in die Gelbe Tonne bzw. den Gelben Sack; der Aufkleber muss in der Regel nicht entfernt werden.